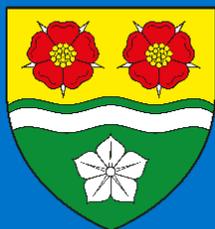


Amtliche Mitteilung



An einen Haushalt!



Gemeindebrief

Folge 128
März 2024



Ein frohes und gesegnetes Osterfest wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern
sowie allen Gästen und Freunden unserer Gemeinde
auch im Namen des Gemeinderates und der Bediensteten

Ihr Bürgermeister
Otmar Kowar



Unserfrau-Altweitra

Inhalt

Inhalt	1
Bericht des Bürgermeisters	3
Wichtige Termine	5
Herzliche Glückwünsche	7
Diverse Informationen	11
Informationen zur Sanierung der Ortsdurchfahrt B41 Altweitra	17
Landesausstellung	18
Einladungen	20
Tagesbetreuungseinrichtung	23
Schulische Nachmittagsbetreuung an der MS Weitra	24
Kindergarten	26
Volksschule Unserfrau	28
Mittelschule Weitra	30
Gemeindeverband der Musikschule Oberes Waldviertel	32
Landjugend Heinrichs	33
Pilates	34
Freiwillige Feuerwehr Oberlembach	35
Freiwillige Feuerwehr Unserfrau	36
Freiwillige Feuerwehr Altweitra	38
Freiwillige Feuerwehr Heinrichs	40
Freiwillige Feuerwehr Pyhrabruck	42
Freiwillige Feuerwehr Schagges	43
Senioren.....	44
ÖKB	46
Bücherei Weitra.....	47
Fußwallfahrt nach Brünnl	47
KEM – Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal	48
Die Klimawandel-Anpassungsmodellregion informiert:	50
Vortrag und Führung in der Kirche Altweitra	51
Wohnen im Waldviertel	52
Dorf- und Stadterneuerung.....	54
Veranstaltungskalender.....	58



Bericht des Bürgermeisters

Werte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Manchmal beginnt ein Jahr voller Überraschungen. 2024 ist so ein Jahr. Eigentlich standen unsere Projekte und Baustellen für heuer schon ziemlich genau fest, aber dann hat sich gleich nach Beginn des neuen Jahres gezeigt, dass wir in einigen Bereichen umdisponieren müssen.

Konkret heißt das, die **Kindergartenbaustelle** wurde vorerst auf Eis gelegt. Bei der Überprüfung durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Schulen und Kindergärten, wurde zwar erwartungsgemäß unser Bauvorhaben (Wickel- und Abstellraum) als notwendig beurteilt, dies ist Voraussetzung, um die Unterstützung durch den Schul- und Kindergartenfonds zu erhalten. Allerdings wurde dabei auch, für uns überraschend, zusätzlicher Raumfehlbedarf festgestellt. Es gibt keinen eigenen Personalraum, es fehlt ein barrierefreies WC, die Küche sollte größer sein, sowie ein paar andere Kleinigkeiten. Entweder wir beheben diesen Fehlbestand mit einem Schlag oder wir bekommen keine Unterstützung. Das heißt, die vorgesehene Finanzierung ist so nicht möglich. Darum müssen wir nachdenken, wie das alles realisierbar und vor allem auch finanzierbar ist.

Für Altweitra ist wiederum eine Idee aufgetaucht, die wir kurzerhand umsetzen werden. Im Zuge der **Sanierung der B 41 im Ortsbereich** werden sinnvollerweise auch alle Nebenanlagen erneuert. Somit muss die Bushaltestelle bei der Tankstelle den neuen Anforderungen angepasst und etwas verlängert und verbreitert werden. Darüber hinaus ergibt sich die Gelegenheit, zwischen den beiden Kreuzungen im Bereich der Liegenschaft Friedl, einen **kombinierten Geh- und Radweg** zu errichten. Dazu muss das Buswartehäuschen versetzt werden und die Bäume und Sträucher bei der Haltestelle wurden aus diesem Grund bereits entfernt. Die 70%ige Förderung für dieses Projekt wurde bereits zugesagt. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Beteiligten sehr herzlich für das rasche Reagieren bedanken. Vor allem bei der Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya, wo binnen weniger Tage ein neuer Plan gezeichnet wurde, bei der Förderstelle des Landes NÖ für die prompte Erledigung und nicht zuletzt auch bei den Anrainern, Herrn Friedl und Herrn Zeilinger, für die unkomplizierte Grundabtretung! Der Gemeinderat ist einhellig der Überzeugung, dass dieses Projekt die Sicherheit des Fahrradverkehrs zwischen Altweitra und Unserfrau erheblich erhöht.

Eine weitere erfreuliche Nachricht betrifft die KG Altweitra. Wir sind endlich soweit, die neuen **Baugrundstücke** zum Verkauf anbieten zu können. Die genaue Parzellierung muss noch erfolgen. Besonders freut es mich, dass es schon zahlreiche Interessenten dafür gibt.

Beim **Verbindungsweg zwischen Oberlembach und Schagges** steht eine Sanierung an. Im Vorjahr wurde den Anrainern der Vorschlag präsentiert, diesen Weg, der lediglich 2,5 m Fahrbahnbreite aufweist, auf 3 m zu verbreitern und den Unterbau komplett zu erneuern. Vorausgesetzt, dass einer Grundabtretung zugestimmt und ein Interessentenbeitrag geleistet wird. Unter dieser Voraussetzung hätten wir EU-Fördermittel in der Höhe von 65 % lukrieren können. Leider waren nicht alle Anrainer mit dem Vorschlag einverstanden und darum wird das Projekt auch in dieser Form nicht umgesetzt. Saniert wird der Weg daher nur in der üblichen Weise. Da der Grundabtretung von den meisten Betroffenen ja zugestimmt worden wäre, versuchen wir vielleicht wenigstens in einigen Bereichen das Bankett zu verbreitern. Vor allem im Bereich des Waldes muss das sogenannte Lichtraumprofil unbedingt freigeschnitten werden.

Ganz nach Plan verläuft der Zubau beim **Turnsaal der Volksschule**. Der Gemeinderat beauftragte die Firmen Leyrer & Graf, Spenglerei Zankl und Fensterbauer mit den Bauarbeiten.

Einige notwendige **Umwidmungen** in den verschiedenen KG's konnten in der Gemeinderatssitzung beschlossen werden. Wie zum Beispiel die Baulandwidmung für das **neue Feuerwehrhaus in Heinrichs**. Bzgl. der Zufahrt zu diesem wurde ebenfalls eine Entscheidung getroffen. Der Gemeinderat stimmte mit 10 zu 7 Stimmen für die **Übernahme des Hintausweges ins öffentliche Gut** und einer Beteiligung von 20 % an den Erhaltungskosten. Somit kann der bestehende Weg als öffentliche Zufahrt zum zukünftigen FF-Haus dienen. Der finale Plan für das Gebäude wurde in der GR-Sitzung auch präsentiert. Der nächste Schritt ist nun, bei der Landesregierung um ein Finanzierungsgespräch zu bitten, damit diese Frage auch geklärt werden kann.

Ich möchte noch auf die bevorstehende EU-Wahl am 9. Juni aufmerksam machen und alle Wahlberechtigten bitten, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Abschließend wünsche ich Ihnen allen ein schönes und gesegnetes Osterfest und ich freue mich auf nette Begegnungen mit Ihnen bei den zahlreichen Veranstaltungen in unserer Gemeinde!

Ihr Bürgermeister



Wichtige Termine

Wir weisen darauf hin, dass alle Terminangaben in diesem Gemeindebrief mit Vorbehalt gelten!

Sprechtage der Pensionsversicherungsanstalt

jeden Dienstag und Donnerstag
von 8:00 bis 11:30 Uhr und von 12:30 bis 14:00 Uhr
in der Gebietskrankenkasse Gmünd, **Hamerling-
gasse 25**

Telefon: 05 03 03

Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als
Identitätsnachweis mitzubringen.

Bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen.

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

jeden Donnerstag
von 8:30 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 15:00 Uhr
in der Bezirksbauernkammer Gmünd, Bahnhofstr. 12

Die SVS-Kundencenter sind wieder für Beratungen in
dringenden Fällen geöffnet. Bitte beachten Sie, dass
eine persönliche Beratung in den SVS-Kundencentern
bzw. bei den SVS-Beratungstagen **ausschließlich**
nach vorheriger Terminvereinbarung möglich ist.

Sprechtage KOBV – Der Behindertenverband

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat –
von 13:00 bis 14:30 Uhr
in der AKNÖ Gmünd, Weitraer Straße 19

11.04.2024	13.06.2024	25.07.2024
25.04.2024	27.06.2024	08.08.2024
23.05.2024	11.07.2024	22.08.2024

Persönliche Beratungen sind nur nach vorheriger
telefonischer Terminvereinbarung unter
01/406 15 86 – 47 möglich!

Telefon: 01 / 406 15 86
email: kobv@kobv.at

KOBV - Sprechtage in Weitra

nach telefonischer Voranmeldung bei Herrn Obmann
Günter Cepak
Telefon: 0664 / 37 56 674
email: g.cepak@aon.at

Internet: www.kobv.at

Gerichtstag

Das **Bezirksgericht Gmünd**, Schremser Straße 9 hält
jeden Dienstag von 08:00 bis 12:00 Uhr einen Amtstag
ab.

Jene Personen, die den Gerichtstag in Anspruch
nehmen wollen, werden ersucht, sich beim Bezirks-
gericht Gmünd unter der Tel. Nr. 02852 / 522 91 - 0
anzumelden.

Silofoliensammlung

Donnerstag, 02. Mai 2024 von 14:00 bis 14:30 Uhr
auf dem Sammelplatz hinter dem Pfarrhof in Unserfrau

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum Weitra

jeden Dienstag	12:30 – 16:00 Uhr
jeden Freitag	07:30 – 11:30 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat	07:30 – 11:30 Uhr

(in der Woche mit Samstag-Entsorgung entfällt der
Freitagstermin!)

Dienstplan freiwillige Bereitschaft der Ärzte (unter Vorbehalt von Änderungen!)

Anwesenheit des diensthabenden Arztes in der Ordination ist jeweils von 9:00 – 11:00 Uhr,
die telefonische Erreichbarkeit ist von 8:00 – 14:00 Uhr

aktueller Dienstplan: <https://www.arztnoe.at/fuer-patienten/service/wochenenddienste>

Tag	Datum	Arzt	Adresse	Telefonnummer
Sa.	30.03.2024	Dr. Cornelia Schwarzenbrunner	3922 Großschönau 120	02815 / 20 120
Sa.	06.04.2024	Dr. Karoline Tauchmann	Kühlhofberg 430, 3970 Weitra	02856 / 78 171
Sa.	13.04.2024	Dr. Khalid Jadalla	Bahnhofstraße 482, 3970 Weitra	02856 / 2670
Sa.	20.04.2024	Dr. Michaela Mörzinger	Harbach 58, 3970 Harbach	02858 / 5362
Sa.	27.04.2024	Dr. Alexander Pesendorfer	3972 Bad Großpertholz 72	02827 / 2245
So.	28.04.2024	Dr. Alexander Pesendorfer	3972 Bad Großpertholz 72	02827 / 2245
Sa.	04.05.2024	Dr. Cornelia Schwarzenbrunner	3922 Großschönau 120	02815 / 20 120
Sa.	18.05.2024	Dr. Khalid Jadalla	Bahnhofstraße 482, 3970 Weitra	02856 / 2670
Sa.	25.05.2024	Dr. Michaela Mörzinger	Harbach 58, 3970 Harbach	02858 / 5362
So.	26.05.2024	Dr. Michaela Mörzinger	Harbach 58, 3970 Harbach	02858 / 5362
Sa.	01.06.2024	Dr. Alexander Pesendorfer	3972 Bad Großpertholz 72	02827 / 2245
So.	02.06.2024	Dr. Alexander Pesendorfer	3972 Bad Großpertholz 72	02827 / 2245
Sa.	08.06.2024	Dr. Cornelia Schwarzenbrunner	3922 Großschönau 120	02815 / 20 120
Sa.	15.06.2024	Dr. Karoline Tauchmann	Kühlhofberg 430, 3970 Weitra	02856 / 78 171
Sa.	22.06.2024	Dr. Khalid Jadalla	Bahnhofstraße 482, 3970 Weitra	02856 / 2670
Sa.	29.06.2024	Dr. Michaela Mörzinger	Harbach 58, 3970 Harbach	02858 / 5362
Sa.	06.07.2024	Dr. Alexander Pesendorfer	3972 Bad Großpertholz 72	02827 / 2245
So.	07.07.2024	Dr. Alexander Pesendorfer	3972 Bad Großpertholz 72	02827 / 2245
Sa.	13.07.2024	Dr. Cornelia Schwarzenbrunner	3922 Großschönau 120	02815 / 20 120
Sa.	20.07.2024	Dr. Karoline Tauchmann	Kühlhofberg 430, 3970 Weitra	02856 / 78 171
So.	27.07.2024	Dr. Khalid Jadalla	Bahnhofstraße 482, 3970 Weitra	02856 / 2670

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Unserfrau-Altweitra, 3970 Unserfrau 21. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Otmar Kowar.
Fotos: D. Kowar, Gemeinde Unserfrau-Altweitra (wenn nicht anders angegeben).
Eigendruck

Die Gemeinde Unserfrau-Altweitra behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu ändern.

Die verwendete maskuline bzw. feminine Sprachform dient der leichteren Lesbarkeit und gilt gleichermaßen für alle Geschlechter.

Alle Angaben ohne Gewähr! Druckfehler vorbehalten.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 21. Juni 2024

Parteienverkehr:

Montag bis Freitag
von 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag
von 17.00 bis 18.00 Uhr

Gemeinde Unserfrau-Altweitra

3970 Unserfrau 21
Telefon: 02856 / 2540

eMail: gemeinde@unserfrau-altweitra.at
Internet: www.unserfrau-altweitra.at

Herzliche Glückwünsche



**zum 75. Geburtstag
Hermine Strondl, Ulrichs**



**zum 85. Geburtstag
Paula Katzenschlager, Ulrichs**



**zum 75. Geburtstag
Karl Leitner, Schaggas**



**zur Geburt
Sophia Riegler, Pyhrabruck**



**zur Geburt
Emanuela Röhrnbacher, Heinrichs**



**zum 75. Geburtstag
Gertrude Ebhart, Heinrichs**



DIE BESTEN GLÜCKWÜNSCHE ZUR GEBURT IHRES KINDES



Sophia Riegler, 22.11.2023
Thomas Riegler und Katja Schneider
Pyhrbruck



Leon Poik, 27.11.2023
Franz und Simone Poik
Ulrichs



Emanuela Röhrnbacher, 12.01.2024
Otto und Mihaela Röhrnbacher
Heinrichs



Felix Parutschka, 15.02.2024
Christian und Melanie Parutschka
Schaggas



Mögen die jungen Erdenbürger auf ihrem Lebensweg stets
Gesundheit, Glück und Erfolg begleiten!

So zart und doch so voller Leben,
so neu und doch so unbeschreiblich vertraut,
so klein und doch so vollkommen,
so geheimnisvoll und doch so wunderbare Wirklichkeit!

Herzliche Gratulation

zum 75. Geburtstag!

Waltraud Seidl	Altweitra	04.05.1949
Johann Fegerl	Oberlembach	07.05.1949
Leander Kainz	Unserfrau	21.05.1949
Johann Schneider	Pyhrabruck	28.05.1949
Ehrentraud Ilkerl	Altweitra	18.06.1949

zum 80. Geburtstag!

Maria Klein	Unserfrau	16.05.1944
-------------	-----------	------------

zum 85. Geburtstag!

Anna Schölm	Oberlembach	06.05.1939
Maria Rausch	Schaggas	16.05.1939
Raimund Winter	Schaggas	11.07.1939

zum 90. Geburtstag!

Theresia Eibensteiner	Altweitra	24.07.1934
-----------------------	-----------	------------

zum 95. Geburtstag!

Maria Fritz	Heinrichs	26.07.1929
-------------	-----------	------------



zur Goldenen Hochzeit!

Roswitha und Gerhard Wandl	Altweitra	25.05.1974
----------------------------	-----------	------------

zur Diamantenen Hochzeit!

Christine und Oswald Winter	Altweitra	03.07.1964
Maria und Adolf Mann	Unserfrau	17.07.1964

Die Gemeindevertretung entbietet allen Jubilaren die besten Glückwünsche und hofft, dass ihnen noch viele schöne und glückliche Jahre bei bester Gesundheit und Zufriedenheit beschieden sind.

Sollten Sie es nicht wünschen, dass wir Sie zu einem Geburts- oder Hochzeitstag über den Gemeindebrief und mittels Veröffentlichung in der NÖN gratulieren, so melden Sie dies bitte rechtzeitig (mind. ein Jahr vorher) im Gemeindeamt.

WIR TRAUERN UM UNSERE VERSTORBENEN

Josef Teuschl	geb. 1962	Ulrichs	29.12.2023
Christine Wally	geb. 1946	Unserfrau	02.01.2024
Hedwig Bauer	geb. 1932	Oberlembach	11.03.2024



Gott möge den Verstorbenen ewigen Frieden geben.
Den Hinterbliebenen gilt unser inniges Beileid.

Wenn ein geliebter Mensch stirbt, ist das die Rückgabe einer
Kostbarkeit, die uns Gott geliehen hat.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

**RAIFFEISEN UNFALLVERSICHERUNG:
ALLES HALB SO
SCHLIMM FINDEN.**

Raiffeisen Versicherung ist eine Marke von UNIQA Österreich Versicherungen AG.
 Versicherer: UNIQA Österreich Versicherungen AG, Untere Donaustraße 21, A-1029 Wien, Telefon +43 1 211 19-0,
 Telefax +43 1 211 19-1419, Service Center: 0800 22 55 88, service@raiffeisen-versicherung.at, raiffeisen-versicherung.at,
 Sitz: Wien, FN 63197m Handelsgericht Wien, UID-Nr.: ATU 15362907

[raiffeisen-versicherung.at](https://www.raiffeisen-versicherung.at)

Diverse Informationen

Voranschlag 2024

Der **Voranschlag 2024** wurde bei der Gemeinderatssitzung am 7. Dezember 2023 erläutert und einstimmig genehmigt.

Gesamtbudget des **Ergebnishaushaltes 2024**:

Mittelaufbringung:	€	2.270.100,-
Mittelverwendung:	€	2.413.800,-
Nettoergebnis:	€	-143.700,-

Gesamtbudget des **Finanzierungshaushaltes 2024**:

Mittelaufbringung:	€	2.632.300,-
Mittelverwendung:	€	3.288.400,-
Nettoergebnis:	€	-656.100,-

Das **Haushaltspotential** ist positiv und beträgt € 1.700,-

Rechnungsabschluss 2023

Der **Rechnungsabschluss 2023** wurde bei der Gemeinderatssitzung am 14. März 2024 erläutert und einstimmig beschlossen.

Der Rechnungsabschluss 2023 schließt mit einem Nettoergebnis von € -520.511,76 ab. Das Haushaltspotential ist negativ und beträgt € -65.171,49.

Im Finanzjahr 2023 konnten Erträge von € 2.419.599,64 verbucht werden. Die Aufwendungen liegen bei € 2.547.574,77.

Der Rechnungsabschluss des Finanzierungshaushaltes 2023 ergab Mehrausgaben von € 127.975,13 und der Gesamtschuldenstand liegt bei € 1.411.758,09 und ist im Vergleich zum Vorjahr um € 93.255,36 gesunken. Daher liegt die pro Kopf Verschuldung bei € 1.434,71 pro Einwohner gerechnet auf 984 Einwohner.

Schnupperticket „VOR KlimaTicket MetropolRegion“

Die Gemeinde Unserfrau-Altweitra hat erneut zwei „**VOR KlimaTickets MetropolRegion**“ angekauft und stellt sie wieder ein Jahr lang als Schnuppertickets zur Verfügung.



Damit können alle VOR-Linien in ganz Niederösterreich, Wien und Burgenland inklusive WESTBahn zwischen Wien und Amstetten sowie die öffentlichen Verkehrsmittel in Wien gratis genutzt werden.

Diese Tickets können von Gemeindegürgern mit **Hauptwohnsitz in Unserfrau-Altweitra** am Gemeindeamt tageweise entliehen werden. **Die Entlehnung ist pro Person auf maximal 2 Entlehnungen pro Monat bzw. 12 Entlehnungen pro Jahr beschränkt!**

Die **Reservierung** erfolgt über www.schnupperticket.at/unserfrau-altweitra. Falls die Reservierung online nicht möglich ist, kann sie bei der Gemeinde Unserfrau-Altweitra persönlich oder telefonisch unter 02856 / 2540 erfolgen.

Die **Abholung** ist zu den Öffnungszeiten von Montag bis Freitag von 8:00 – 12:00 Uhr sowie am Donnerstag von 17:00 – 18:00 Uhr möglich. Bei Verwendung am Wochenende kann man das Schnupperticket bereits am Freitag abholen, wenn dieses verfügbar ist.

Wenn die Abholung am Vortag nicht erfolgen kann, dann werden die Nutzer gebeten, sich zeitgerecht am Gemeindeamt zu melden. Es werden bei Bedarf die Kontaktdaten der Nutzer bekanntgegeben, damit diese die Übergabe direkt organisieren können.

Die **Rückgabe** hat am Nutzungstag **unmittelbar nach der Fahrt bzw. am Folgetag bis spätestens 07:15 Uhr** (Abgabe am Gemeindeamt oder durch Einwurf in den Briefkasten der Gemeinde Unserfrau-Altweitra) zu erfolgen, oder bei Bedarf ist das Ticket an den nächsten Nutzer zu übergeben.

Zu spät eingelangte Karten werden mit dem Fahrpreis Gmünd – Wien – Gmünd in Rechnung gestellt, um einem Nachnutzer eine kostenfreie Fahrt zu ermöglichen. Bei **Verlust** wird der verbleibende Kartenwert, jedoch mindestens € 100,- eingehoben.

Weitere Informationen zum Schnupperticket finden Sie auf www.unserfrau-altweitra.at.

Für Fragen steht das Gemeindeamt Unserfrau-Altweitra unter 02856 / 2540 gerne zur Verfügung.



Schnupperticket
jetzt online reservieren!



Küchenblock für Volksschule

Die Volksschule hat einen neuen **Küchenblock**, der auch mit einer Spüle, einem E-Herd und einem Geschirrspüler ausgestattet ist, erhalten, der den Schülern praktische Erfahrung bringen soll.

Die LehrerInnen und auch Kinder der VS Unserfrau sind begeistert von der Investition der Gemeinde und haben auch gleich einen Kuchen gebacken, den Bgm. Otmar Kowar bei der Besichtigung verkosten durfte.



Güterwege

Im Herbst des letzten Jahres wurde der **Verbindungsweg Oberlembach/Reinpolz** saniert. Die Teilbereiche, welche viele Schlaglöcher aufwiesen, wurden neu asphaltiert.



Der **Reithweg in Heinrichs** wurde im Bereich des Waldes durch mehrere Unwetter stark in Mitleidenschaft gezogen und somit war eine Sanierung dringend notwendig. Der kaputte Teilbereich wurde durchgefräst und mit einer neuen Spritzdecke versehen.

Ebenso wurde der **Einlusweg in Heinrichs** durchgefräst und mit einer neuen Spritzdecke versehen.



Im **Bereich des Wallers in Altweitra** wurde ein **Teilstück des Interessentenweges** neu asphaltiert.

„Gatschküche“ für den Kindergarten

Auch der **Kindergarten** bekam eine neue „**Küche**“. Unsere Bauhofmitarbeiter haben aus Paletten eine neue Spielmöglichkeit im Außenbereich des Kindergartens zusammengebaut. Der Matschraum bietet den Kindern die Möglichkeiten für kreatives Spielen mit Sand, Wasser und Schlamm. Sie lieben es Matschkuchen zu backen und haben viel Spaß und Freude am neuen Spielgerät.



Schallschutzdecke in Heinrichs

Im **Aufenthaltsraum des Musikheimes in Heinrichs** wurde in Zusammenarbeit mit der Trachtenkapelle Heinrichs und der Trockenbaufirma STM eine neue **Schallschutzdecke** angebracht.

Die Mitglieder der Trachtenkapelle Heinrichs freuen sich über eine deutliche Verbesserung der Raumakustik und einer spürbaren Reduzierung des Lärms.

Gemeinsam mit der Decke wurden auch neue LED-Lampen installiert, die für die optimale Beleuchtung des Raumes sorgen.

Die Kosten wurden von der Gemeinde Unserfrau-Altweitra und der Trachtenkapelle Heinrichs getragen, außerdem wurde ein beträchtlicher Teil der Arbeitsleistung von der Trachtenkapelle übernommen.



Ferienspiele 2024

Auch heuer wird die Gemeinde Unserfrau-Altweitra gemeinsam mit der Gemeinde Moorbath Harbach **Ferienspiele** veranstalten. Wir wollen wieder ein abwechslungsreiches Programm mit spannenden Aktivitäten und Veranstaltungen in den Bereichen Kreativität, sportliche Aktivitäten, Natur, Spaß und Spiel und Gemeinschaftsprojekte für die Kinder anbieten.



Deshalb sind wir wieder auf der Suche nach **Ideen und Angeboten**, sowie **freiwilligen Helfern**, die uns bei der Durchführung der Ferienspiele unterstützen können und möchten.

Wir würden uns über neue Ideen und Mithilfe bei unseren Aktivitäten sehr freuen und bitten Interessierte sich bei der Gemeinde zu melden.

Kapelle Oberlembach

In Oberlembach konnte nach Absprache mit dem Denkmalamt mit der Sanierung der **denkmalgeschützten Ortskapelle** begonnen werden. Von den Mitarbeitern des Bauhofes wurde bereits der hydrophile Sockelputz entfernt.

Die Glasmalerei Stift Schlierbach GmbH & Co KG wird die Fenster ausbauen und reparieren, Steinmetzmeister Friedrich Mahringer die Granit-Fensterumrahmung sanieren und die Malerei Haubner OG sorgt für den Neuanstrich der Fassade.



Stiege für das FF-Haus in Schaggas

Zur besseren Nutzung des Dachbodens des **FF-Hauses in Schaggas** wurde für die bessere Erreichbarkeit eine **Stiege mit Geländer** installiert.

Die FF-Schaggas kümmerte sich in Eigenregie um das Fundament, auf dem die fertige Betonstiege von der Fa. Seidl montiert wurde. Von der Metallwerkstatt Herbert Tüchler wurde das Geländer angekauft.



Waldarbeiten – Aufforstung Gemeindewald

Der **Gemeindewald** ist nicht nur ein wichtiger Bestandteil unserer Natur, sondern auch ein bedeutendes Gut für die Gemeinschaft. Es liegt in der Verantwortung der Gemeinde ihn nachhaltig zu bewirtschaften und gleichzeitig an die sich verändernden klimatischen Bedingungen anzupassen.

Deshalb wurde in Abstimmung mit dem Bezirksförster ein **neuer Weg** angelegt, um die Bewirtschaftung auch in Zukunft zu ermöglichen.

Langjährige Kahlfelder werden im Frühling wiederbewaldet. Dazu werden in 2 Gemeindewäldern ungefähr **1300 Bäume** gepflanzt. Dabei wird besonderes Augenmerk darauf gelegt, Bäume zu pflanzen, die mit den klimatischen Veränderungen besser zurecht kommen und somit ein Mischwald entsteht.



Erste Hilfe Kurs

Die Mitarbeiter der Gemeinde Unserfrau-Altweitra absolvierten gemeinsam mit Bürgermeister Otmar Kowar und den Kindergarten-Pädagoginnen einen **Erste-Hilfe-Auffrischkurs**. Benedikt Senk erklärte in der Dienststelle Weitra des Roten Kreuzes grundlegende Erste-Hilfe-Techniken. Praktische Übungen sollen die Teilnehmer besser auf den Ernstfall vorbereiten und so wurden verschiedene Szenarien nicht nur erklärt, sondern auch durchgespielt.



Informationen zur Sanierung der Ortsdurchfahrt B41 Altweitra

Baubeginn:	(B41 km 14,300 - 14,685) ab vor. 15.04.2024
Geamtarbeitszeit:	max. 16 Arbeitswochen davon max. 3 Wochen Totalsperre

Die **Fahrbahn und die Nebenflächen der B41** entsprechen im **Ortsgebiet von Altweitra** aufgrund der vorhandenen Schäden und Verdrückungen nicht mehr den heutigen Verkehrserfordernissen.

Im Zuge der Sanierungsarbeiten der B41 sollen auch die in diesem Bereich befindlichen Nebenanlagen, Busbuchten samt Auftrittflächen erneuert und dem Stand der Technik angepasst werden.

Gemeinsam mit der Gemeinde Unserfrau–Altweitra wurde entschieden, zwischen den beiden Kreuzungen mit der Landesstraße L8210 entlang der B41 rechtsseitig einen 3m breiten kombinierten Geh- und Radweg zu errichten.

Die Errichtung der Nebenanlagen soll ab Mitte April bis Ende Juni 2024 unter halbseitiger Verkehrsführung erfolgen.

Für die Arbeiten im Bereich der B41 (Abtrag und Erneuerung der Trag- und Deckschichten) ist eine Totalsperre von max. 3 Arbeitswochen ab Juli 2024 vorgesehen.

Umleitungsführung:

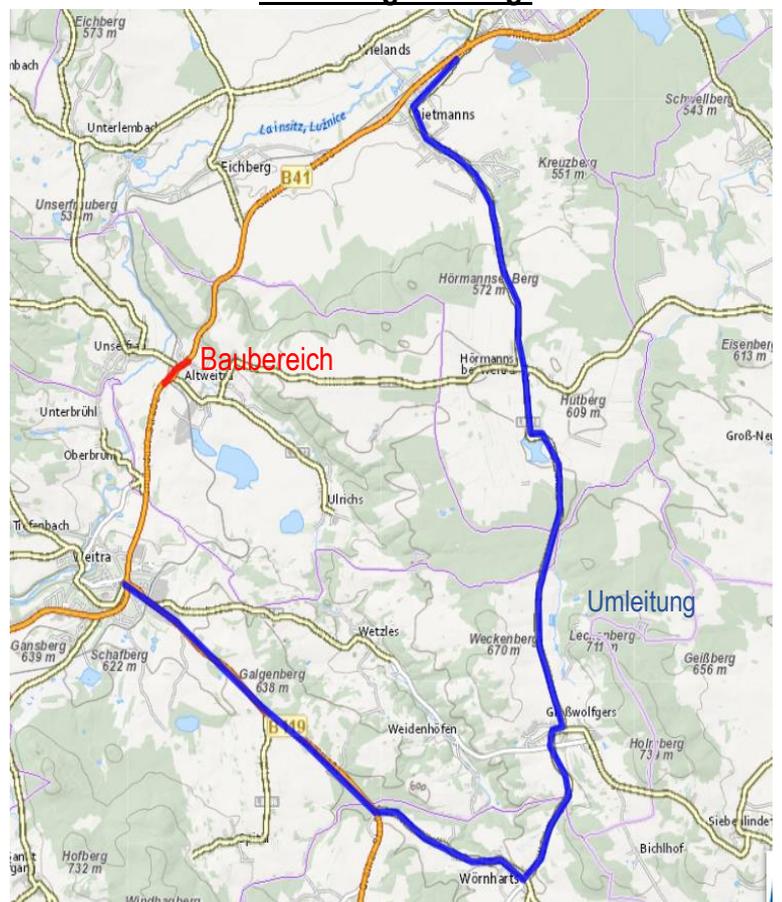
Mit den Anrainern im unmittelbaren Baustellenbereich wird diesbezüglich zeitgerecht Kontakt aufgenommen.

Für die Verkehrsteilnehmer wird eine Umleitung von Gmünd kommend über Dietmanns, Hörmanns, Großwolfers weiter nach Wörnharts und über die B119 bis nach Weitra ausgeschildert (B41 – L8228 – L71 – B119 – B41).

Die Straßenmeisterei Weitra bedankt sich im Vorfeld bei den Anrainern und Verkehrsteilnehmern für das entgegengebrachte Verständnis.

Für Rückfragen melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 02856/2323.

Andreas Blauensteiner
Straßenmeister



Landesausstellung



Gmünd PLUS

Modellregion entlang der Waldviertelbahn

Das Obere Waldviertel bewirbt sich für die Landesausstellung 2028

Zehn Gemeinden entlang der Waldviertelbahn schaffen ein kulturtouristisches Gesamterlebnis: Mit dieser Vision starten die Gemeinden zwischen Groß Gerungs, Gmünd und Litschau in die Bewerbungsphase für die Landesausstellung 2028.

Mit dem Hauptstandort in der Bezirkshauptstadt Gmünd soll eine Landesausstellung langfristig zusätzliche Wertschöpfung in die ganze Region ausstrahlen, wie Bürgermeisterin Helga Rosenmayer (Gmünd) sowie ihre Kollegen Rainer Hirschmann (Litschau) und Christian Laister (Groß Gerungs) erklären: „Unter dem Leitspruch ‚Da wo alles miteinander verbunden ist‘ soll die Region nachhaltig miteinander vernetzt und verbunden werden und sich als Gesamterlebnis präsentieren.“

Impuls und Turbo: Landesausstellung soll Region neu positionieren

Die Region punktet mit einer Vielzahl kultureller Highlights und Festivals, hat attraktive Ausflugsziele zu bieten, ist für ihre traditionsreiche Teichlandschaft, Nachhaltigkeit und ihre Innovationskraft bekannt und blickt auf eine bewegte Vergangenheit zurück. Als Modellregion entlang der Waldviertelbahn sollen im Fall eines Zuschlags mit gezielten Investitionen ein Turbo für die weitere nachhaltige kommunale, kulturelle und touristische Entwicklung des nördlichen Waldviertels gezündet werden.

Auf diesem Weg sollen regionale Akteure, Institutionen sowie die bestehenden Angebote ins Boot geholt werden. Das Bürgermeister-Trio weiter: „Wir erwarten uns damit auch einen Impuls für die Regionalentwicklung im Oberen Waldviertel. Gemeinsam wollen wir die Kräfte bündeln und die historische Verbindungslinie der Waldviertelbahn wie einen roten Faden in die Überlegungen zur künftigen Entwicklung des Oberen Waldviertels aufnehmen.“

Sanierung und Erweiterung des historischen Palmenhauses in Gmünd geplant

In den kommenden Wochen soll am finalen Einreichkonzept weitergearbeitet werden. Neben dem geplanten Hauptstandort, dem sanierungsbedürftigen und zu erweiternden historischen Palmenhaus im Gmünd, werden zusammen mit den Kopfbahnhof-Gemeinden Litschau und Groß Gerungs (Bezirk Zwettl) auch alle entlang der Strecke befindlichen Gemeinden (Bad Großpertholz, Brand-Nagelberg, Großdietmanns, Langschlag, St. Martin, Unserfrau-Altweitra und Weitra) eine wesentliche Rolle in diesem Gesamtkonzept spielen. Bis Mitte April 2024 sollen die Einreichunterlagen dem Land Niederösterreich übergeben werden.

Schon der Einreichungsprozess zur Landesausstellung 2017 sowie zuletzt das Bezirksfest zu „100 Jahre Niederösterreich“ im Jahr 2022 haben die starke Dynamik in der Zusammenarbeit in der Region gezeigt. „Genau hier knüpfen wir an, im Wissen, nur gemeinsam als Region Visionen für die Zukunft erarbeiten zu können“, so Rosenmayer, Hirschmann und Laister abschließend.



BILDTEXT: v.l.n.r.: Bürgermeister Patrick Layr, Bürgermeister Andreas Maringer, Bürgermeister Erhart Weissenböck, Bezirkshauptmann Ing. Mag. Christian Pehofer, Bürgermeister DI Christian Laister, Bürgermeisterin Helga Rosenmayer, Bürgermeister Rainer Hirschmann, Bezirkshauptmann Dr. Markus Peham, Bürgermeister Otmar Kowar, Bürgermeister Manfred Grill, Bürgermeister Georg Einzinger und Bürgermeister Peter Höbarth

QUELLE: Modellregion entlang der Waldviertelbahn

RÜCKFRAGEN:

Bürgermeisterin Helga Rosenmayer (Gmünd)

helga.rosenmayer@gmuend.at

Bürgermeister DI Christian Laister (Groß Gerungs)

c.laister@gerungs.at

Bürgermeister Rainer Hirschmann (Litschau)

bgm.hirschmann@litschau.at

Einladungen

Einladung

Arbeitskreis Gesunde Gemeinde



Ort: Gemeindeamt

Datum: Freitag den 17. Mai ab 18:00 Uhr

Gemeinsam möchten wir die Aktivitäten im Rahmen der Gesunden Gemeinde Unserfrau-Altweitra für das 2. Halbjahr 2024 erarbeiten.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme!

Einladung

zum Workshop – **Fit im Alltag** mit Stefan Hobiger

Regelmäßige Bewegung ist der Schlüssel zu langfristiger Gesundheit und tut Körper und Geist gut!



Mit dem **Workshop** „Fit im Alltag“ möchten wir unseren Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern ein **kostenloses** Angebot zur Verfügung stellen, in dem das Rüstzeug für die selbstständige tägliche Bewegungseinheit in den eigenen 4 Wänden mitgegeben wird.

Einfache aber **effektive** Übungen die keinerlei zusätzliche Trainingsgeräte bedürfen und in jedem Alter durchgeführt werden können, werden in einem Workshop vermittelt.

Der Workshop findet im Turnsaal der Volksschule Unserfrau statt.

Als Gesunde Gemeinde stellen wir 2 Termine zur Auswahl und freuen uns auf zahlreiche Teilnahme!



Termin 1: Mittwoch, 10. April 2024 von 09:00 - 10:30 Uhr

Termin 2: Dienstag, 16. April 2024 von 14:00 - 15:30 Uhr



Einladung Vortrag



„Erwachsenenvertretung, Vollmachten, Patientenverfügung – selbstbestimmt vorsorgen – umsichtig entscheiden

Was tun, wenn man nicht mehr in der Lage ist, selbst zu entscheiden?
Was tun, wenn man plötzlich für jemand anderen entscheiden muss?

Am besten hat man vorgesorgt!

Es kann schneller gehen als man glaubt, und plötzlich ist man in der Situation für Angehörige zu entscheiden, vielleicht sogar ohne deren konkrete Wünsche zu kennen.

Daher ist es sinnvoll, sich möglichst frühzeitig Gedanken zu machen. Was will ich selbst für mich und wer soll meine Wünsche vertreten, sollte ich selbst nicht in der Lage sein, dies zu tun.

Um die Möglichkeiten und rechtlichen Rahmenbedingungen rund um die Themen der Patientenverfügung, Vollmachten und Erwachsenenvertretung kennen zu lernen, laden wir herzlich zu einem **Vortrag, am 25. April 2024 um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes ein.**

Der **Landesverband Hospitz NÖ** und der **NÖ Landesverein für Erwachsenenschutz** werden einen Einblick in die Themen: Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Vorsorgedialog sowie gewählte Erwachsenenvertretung, gesetzliche Erwachsenenvertretung, gerichtliche Erwachsenenvertretung und Wohnnervvertretung geben.

Sie sollen bei den Vorträgen sowohl die entsprechenden Organisationen kennen lernen als auch einen Einblick über die Rechte, Pflichten und Möglichkeiten für die eigene Vorsorge und die wunschgemäße Versorgung Ihrer Lieben erhalten.

Die Veranstaltung ist grundsätzlich kostenlos, allerdings bitten wir um eine freiwillige Spende für den Hospizverein und Landesverein Erwachsenenschutz (Spendenbox vor Ort).



QUANTUM TOUCH®

Die heilende Kraft
unserer Hände.

Eintritt frei!
inkl. 1 x
Quantum Touch® -Erleben
für jede/n Teilnehmer/in

Quantum Touch® Einführungsabend in Unserfrau-Altweitra

am Dienstag, den 16. April 2024
von 19:00 - 21:00 Uhr



Gemeindeamt Unserfrau 21, 3970 Unserfrau-Altweitra

mit **Michaela Hofer-Höfling**
Dipl. Lebens- u. Sozialberaterin
zertifizierte Quantum Touch® Trainerin und Anwenderin

Anmeldung erbeten
unter **0664/233 8568** (Michaela Hofer-Höfling)

Ein **Einführungsabend**, wo Sie die **Wirkungsweise** und die **Anwendungsmöglichkeiten**
dieser Methode **kennenlernen** und **persönlich erleben** können - *ich freue mich auf Sie!*

Hilfe zur Selbsthilfe

Tagesbetreuungseinrichtung



Kleinstkinder entwickeln sich in den ersten drei Lebensjahren sehr rasant! Sie überraschen uns in der Betreuung beinahe täglich mit immer neuen Fähigkeiten. Krippenkinder sind wahre Bewegungsprofis.

Ihr unbändiger Wille sich zu bewegen und die Welt zu erobern zeigt sich jeden Tag. Dabei ist für kleine Energiebündel oft kein Hindernis zu hoch. Sie wollen sich ausprobieren, ihren Körper testen.

Jedes Kind ist auf seine Art und Weise und in seiner Entwicklung verschieden. Wir begleiten mit sehr viel Einfühlungsvermögen und fördern jedes Kind in seinem Tempo. Es gibt kein festes Alter, in dem motorische Fähigkeiten gelernt sein müssen, sondern vielmehr eine Zeitspanne, in der typischerweise Entwicklungsschritte vollzogen werden.

Finden Kinder eine passend vorbereitete Umgebung vor, in der sie ihre Entwicklungs- und Lernreize erhalten, gelangen sie in ein eigenständiges Tun und entscheiden selber, welches Lerngeschenk sie annehmen möchten. Zudem spielen bei uns in der Betreuung immer die anderen Kinder auch als Vorbilder eine große Rolle und geben Anreiz, Neues zu wagen.

Kinder lernen spielerisch immer dort am schnellsten, wo das Lernen an ihren Interessen und Lebenswelten orientiert ist.

Von und mit ganzem Herzen sind wir täglich sehr bemüht den Sprösslingen genau dieses Umfeld zu gestalten.

Alles Liebe und recht herzliche Grüße,

Sabine Prager

Leiterin Tagesbetreuung „Wirbelwindkäfer“



Schulische Nachmittagsbetreuung an der MS Weitra



Gerlinde Weissenböck
akad. Freizeitpädagogin

Familie „Wirbelwind“

Soziales Lernen & Bewegungsfreiheit

von Kindern fördern!



Petra Figerl
akad. Freizeitpädagogin

Egal ob Bewegung an der frischen Luft oder im Turnsaal bei Mannschaftsspielen - Freiräume für solche Bewegungseinheiten zu schaffen ist uns in der Nachmittagsbetreuung ein großes Anliegen!

Gemeinsames Rutschen und Lachen in der frisch verschneiten Winterlandschaft macht Lust auf mehr! Mit Schnee verschiedene Formen - Herzen, kleine Enten oder kleine Pinguine – zu gestalten, ist eine interessante Abwechslung zum Schulalltag.

Nebenbei werden das soziale Lernen und der Gemeinschaftssinn gefördert.

In einer großen Gruppe lernen die Kinder somit Verantwortung für sich und andere zu übernehmen.





Sogar der Nikolaus besuchte uns in der Nachmittagsbetreuung! Die Kinder freuten sich, für ihn ein Willkommenslied zu singen und ein Gedicht vorzutragen!



Beim Backen von Vanillekipferl und Pizzastangerl sind alle Kinder mit Eifer dabei.

Am Ende ist es wichtig, dass es in der Gemeinschaft schmeckt!



Kindergarten

Bei der diesjährigen Einschreibung meldeten sich 14 Kinder im Alter zwischen zwei und drei Jahren an. Somit starten wir ab Herbst mit zwei vollen Gruppen ins neue Kindergartenjahr.



Fr. Bianca Traxler kommt auch dieses Jahr, mit kreativ gestalteten Ugotchi-Turnstunden zu uns in den Kindergarten. Es macht allen sehr viel Spaß. Dankeschön!



Bei Spiel und Spaß verbrachten wir eine lustige Faschingswoche, in der die Kinder jeden Tag verkleidet kommen durften.

Es ist schon zu einer lieben Tradition geworden, dass der Kindergarten zum Kostümfest Faschingskrapfen gespendet bekommt.

Herzlichen Dank an den Spender!



Zum Faschingsausklang spielten die Elementarpädagoginnen ein Kasperltheater „Das verliebte Krokodil“



Unsere Gemeindeglieder haben eine wunderschöne Matschküche für uns gezeitert. Dankeschön!
Ein herzliches Dankeschön auch an die Materialspenden, jetzt muss nur mehr die Sonne kommen!

Die Fastenzeit begannen wir am Aschermittwoch mit dem Besuch unseres Herrn Pfarrers, der uns das Aschenkreuz spendete.



Im Rahmen des Projektes „Apollonia“ gab es einen Wechsel bei der Zahngesundheitserzieherin. Fr. Alexandra Kropik kommt ab diesem Jahr, mit dem Kroko zu uns in den Kindergarten und lehrt den Kindern alles Wissenswerte über die Zähne und deren Pflege.



In unserem Vorgarten ist bereits der Frühling eingezogen.
Wir wünschen allen einen schönen Frühlingsbeginn und Frohe Ostern!

Volksschule Unserfrau



www.vsunserfrau.ac.at

Küchenblock

Danke an den Bürgermeister und den Gemeinderat für den Ankauf eines Küchenblocks im Werkraum.



Besuch in der Mittelschule

Die Kinder der 4. Schulstufe besuchten die Mittelschule Weitra und waren von den vielfältigen Angeboten begeistert.



Schimeisterschaft

8 Schülerinnen und Schüler unserer Schule nahmen an der Bezirks-Schimeisterschaft in Kirchbach teil. Wir freuen uns über einige sehr gute Platzierungen!



Fasching

Mit Spielen, Liedern, Verkleidung und Krapfen wurde der Faschingsdienstag gefeiert.



Workshop der Bäuerinnen

Die Kinder durften Butter herstellen und anschließend verkosten. Danke für den interessanten Workshop und die gute Jause!



Eislaufen

Der Eislauftag in Zwettl hat großen Spaß gemacht.



Mitmachtheater

Die Kinder hatten großen Spaß beim Mitmachtheater, da sie mit kleinen Rollen in das Stück eingebunden waren.



Weihnachtsfeier

Mit unserer kleinen Feier im Turnsaal konnten wir hoffentlich zur weihnachtlichen Stimmung beitragen ...



Hallenfußball

Beim Hallenfußballturnier des Bezirks Gmünd konnte das Team unserer Schule den 7. Platz unter 12 Mannschaften erreichen. Eine gute Leistung!



Frühlingsblumen

... sind aktuell ein Thema im Unterricht der 1. Klasse.



Werken

Passend zum Fasching wurden im Werkunterricht lustige Clowns angefertigt.



Aktuelle Berichte und Fotos:
www.vsunserfrau.ac.at

Mittelschule Weitra

Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern

Heizwerk

Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen besuchten in Physik die neue Nahwärmanlage am Kalvarienberg in Weitra.



Autorenlesung

Der Jugendbuchautor Martin Selle war zu Besuch und gestaltete interaktive Lesungen mit den Schülerinnen und Schülern.



Unterstützung Rotary Club Weitra

Danke an den Rotary Club Weitra für die finanzielle Unterstützung der Wintersportwoche!



Mädchen-Fußball

Beim Hallenfußballturnier der Mädchen konnte das Team unserer Schule den hervorragenden 3. Platz belegen. Gratulation!



Eislaufen

Die unverbindliche Übung „Bewegungserziehung“ fand einen Nachmittag lang am Eislaufplatz in Zwettl statt.



Volleyball-Bundesliga

An der Schulaktion "Herren Bundesliga-Spiel" in Zwettl nahmen rund 40 SchülerInnen teil.



Soziales Lernen

Einen Workshop zum Thema "Soziales Lernen" gestaltete Andreas Krenner mit der 1a-Klasse.

Schimeisterschaft

Die Teilnahme an der Ski-Bezirksmeisterschaft brachte erfreuliche Ergebnisse: Wir freuen uns über zwei 2. Plätze - Tobias Göll (U14) und Jannik Jadalla (U16)



Valentinstag

Die SchülerInnen der Kreativgruppe gestalteten wunderschöne Herzen aus Ton.



Fasching

Mit Krapfen (gesponsert von der Bäckerei Döllner) und Kostümierung wurde der Faschingsdienstag an unserer Schule gefeiert.



Tag der Volksschulen

Einen abwechslungsreichen Vormittag verbrachten die Kinder der 4. Schulstufe der VS Unserfrau, VS Großschönau, VS Moorbad Harbach und VS Weitra an unserer Schule.



Kreatives Gestalten mit Helmut Lisy

Einen besonderen Workshop gab es für die Kreativgruppe. Power Painting war angesagt.



Auftritt der 2. Bläserklasse

Ihr Können präsentierte die 2. Bläserklasse beim „Tag der Bäuerinnen“ in Großsöten.



Exkursion Moorheilbad Harbach

Im Rahmen von Berufsorientierung stand für die 4. Klassen ein Besuch im Moorheilbad Harbach am Programm.



www.nmsweitra.ac.at - einen Besuch wert!

Gemeindeverband der Musikschule Oberes Waldviertel



MUSIKSCHUL-KLASSENABEND VOM STANDORT UNSERFRAU-ALTWEITRA

Gasthaus Stangel
Di. 23. April 2024
Beginn 18.00 Uhr



Mitwirkende:

- **Bläserklasse der VS Unserfrau**
- **Jugendorchester Heinrichs**
- **Quartissimo Brass**
- **Gäste aus umliegenden Gemeinden**

SchülerInnen der Klassen:

- **Anita Wenigwieser – Querflöte**
- **Klemens Forstner – Saxofon und Klarinette**
- **Erwin Höbarth – Steirische Harmonika**
- **Johannes Rauch – Schlagzeug**
- **Reinhard Bauer – Blechblasinstrumente und Blockflöte**

MUSIKSCHUL-ABSCHLUSSKONZERT VOM STANDORT UNSERFRAU-ALTWEITRA

Festhalle Heinrichs
Di., 11. Juni 2024
Beginn 18.00 Uhr

Mitwirkende:

- **Bläserklasse der VS Unserfrau**
- **Jugendorchester Heinrichs**
- **Quartissimo Brass**

SchülerInnen der Klassen:

- **Anita Wenigwieser – Querflöte**
- **Klemens Forstner – Saxofon und Klarinette**
- **Erwin Höbarth – Steirische Harmonika**
- **Johannes Rauch – Schlagzeug**
- **Reinhard Bauer – Blechblasinstrumente und Blockflöte**





Am 18.02.2024 fand im Bezirk Krems der **Kammermusiktag des Niederösterreichischen Blasmusikverbandes** statt, wo eine Jury die teilnehmenden Ensembles bewertet.

Adrian Klein vom Standort Harbach, Jakob Hager, Lorena Fandl und Milena Zeilinger vom Standort Unserfrau-Altweitra musizierten als Musikschulensemble unter dem Namen „Quartissimo Brass“ und erreichten einen **Ausgezeichneten Erfolg mit 90,50 Punkten.**



Das Ensemble „Quartissimo Brass“ spielte ebenso am 23.02.2024 beim Landeswettbewerb „**prima la musica**“ in Sankt Pölten mit und erspielten einen **1. Preis mit Auszeichnung.**

Lehrer: Reinhard Bauer (Standortleiter Harbach und Unserfrau-Altweitra)

Landjugend Heinrichs

Ostereierpecken der Landjugend Heinrichs

Nach langer Tradition, feiert die Landjugend Heinrichs gemeinsam mit Euch das Osterfest. Wie jedes Jahr findet auch dieses Mal am Ostersonntag, den 31.03.2024 das Ostereierpecken vor der Pfarrkirche in Heinrichs statt. Dafür werden von den Mitgliedern der Landjugend zahlreiche Eier bunt gefärbt und anschließend verteilt.

Die Landjugend Heinrichs freut sich auf Euer Kommen.



Pilates

Herzlichen Dank der **Gemeinde Unserfrau-Altweitra** und der **Fitness Union Waldviertel** für deren Unterstützung, die das Training in dieser Form erst möglich macht!



Der größte Dank gehört aber dieser tollen Gruppe (Foto leider nicht vollständig) und deren, teilweise, mehrjährigen Treue!

Ein frohes Osterfest wünscht allen, innerhalb und außerhalb der Gruppe *Franz*

**Preisblatt
Metallwerkstatt**

Die Erzeugnisse aus Metall sind von unseren Projektteilnehmer:innen von Hand gefertigt. Diese Einzelstücke sind in handwerklicher Sorgfalt hergestellt und können in Größe und Form leicht variieren.

Bestellungen:
Tel. 02852/52678 oder www.sozialaktiv.at

Abholungen:
Metallwerkstatt
Hans-Czettel-Straße 11
3950 Gmünd

Versand bzw. Lieferung ist möglich:
zuzüglich Liefer- bzw. Versandkosten

Herzlichen Dank für Ihren Einkauf!

Gelber Sackständer aus Metall




Abholpreis:
€ 98,- pro Stück
Preis gültig bis 31.12.2024

Maße:
42 x 42 x 100 cm
Breite/Tiefe/Höhe
6,5 kg

- konzipiert für den österreichischen Gelben Sack
- aus stabilem Rundrohr gefertigt (fix verschweißt mit der Sackauflage)
- Deckel aus verzinktem Stahlblech
- Lackiert in den Farben Gelb oder Schwarz
- fertig montiert – sehr robust
- Gefertigt von Hand



sozialaktiv
▶ HANDWERK
▶ ENTWICKLUNG
▶ PERSPEKTIVEN

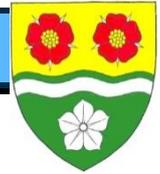
Mit finanzieller Unterstützung des



AMS
Austrian Ministry of Labour, Youth and Family



Freiwillige Feuerwehr Oberlembach



Mannschaftsstand:
22 Aktive
2 Feuerwehrjugend
5 Reserve

Im vergangenen Jahr hatten wir keine Brandeinsätze.

Die Mitglieder der FF Oberlembach nahmen an allen erforderlichen Übungen und Schulungen teil.

Wir begrüßen hiermit unser neues Feuerwehrmitglied Sebastian Dudek.

Die Jahreshauptversammlung wurde ordentlich abgehalten.

Die FF Oberlembach bedankt sich bei der Gemeinde, sowie bei allen Helfern und Unterstützern der Feuerwehr und freut sich auf das Fest am **21.07.2024**, wo wir hoffentlich wieder viele von euch begrüßen dürfen.

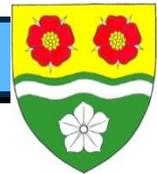
Wir wünschen Allen ein

*FROHES und GESEGNETES
OSTERFEST*





Freiwillige Feuerwehr Unserfrau



Mannschaftsstand: 45 Aktive
10 Reserve
3 Jugend

Wir dürfen 1 Jugendmitglied herzlich willkommen heißen:

JFM Benedikt Mülleder

Von der Feuerwehrjugend in den Aktivstand rückt:

PFM Tobias Dienstl

Die Feuerwehr Unserfrau leistete im abgelaufenen Jahr 2023:

- Einsätze
 - 7 Brandsicherheitswache
 - 22 Technische Einsätze
 - 6 Brandeinsätze
- Mitglieder und Einsatzstunden:
 - 103 Mitglieder mit 468 Einsatzstunden
- Übungen:
 - 8 Übungen und 285 Einsatzstunden
- Sonstige Tätigkeiten:
 - 225 Tätigkeiten mit 3331 Einsatzstunden

Gesamteinsatzstunden:

- 266 Tätigkeiten mit 4084 Einsatzstunden

Beförderungen:

JFM Dienstl Tobias zum PFM

PFM Winkler Jessica zum FM

PFM Traxler Bianca zum FM

Wissenstest der Feuerwehrjugend:

JFM Tobias Dienstl

JFM Alexander Kahl

JFM Benjamin Mülleder

Kurse:

Modulleiter: OBI Pesendorfer Dominik

Heißausbildung in gasbefeuerter Anlagen:

LM Röhrbacher Harald

BI Österreicher Valentin

OBM Strondl Wolfgang

OFM Manuel Müllauer

FM Felix Mülleder

Feuerwehrkuraten Fortbildung:

FKUR Senk Roland

weitere Kurse:

<u>FDISK Grundschulung:</u>	OBI Pesendorfer Dominik	BI Österreicher Valentin
<u>Disponent für die Alarmzentrale:</u>	BI Österreicher Valentin	
<u>Gefahrenerkennung Selbstschutz:</u>	OBI Pesendorfer Dominik	
<u>Basiswissen und Abschluss Truppmann:</u>	FM Winkler Jessica	FM Traxler Bianca
<u>Atemschutzgeräteträger:</u>	FM Winkler Jessica	FM Traxler Bianca
<u>Menschrettung mittels Zug- und Hebemittel:</u>	BI Österreicher Valentin	
<u>Einsatzmaschinistenausbildung:</u>	FM Winkler Jessica	FM Traxler Bianca
<u>Arbeiten in der Einsatzleitung:</u>	FM Winkler Jessica	
<u>ASB/BSB Fortbildung:</u>	ASB Pesendorfer Raphael	

Update neues Einsatzfahrzeug HLF1-W:

Nachdem das neue Einsatzfahrzeug Anfang Jänner 2023 bestellt werden konnte, haben wir die erste Projektbesprechung im Werk der Firma Rosenbauer durchgeführt. Geplante Auslieferung sollte noch dieses Kalenderjahr erfolgen.

Neue Druckschläuche

Wir konnten unsere Feuerwehrschräuche durch die großzügige Unterstützung der Gemeinde komplett erneuern. Wir haben gemeinsam mit der Feuerwehr Altweitra und Heinrichs eine Sammelbestellung gemacht und konnten somit bessere Preise heraushandeln.

Niederösterreichischer Florianimarsch – Samstag, 7. September 2024

Wir haben die Ehre den diesjährigen niederösterreichischen Florianimarsch auszutragen. Der Ablauf sieht wie folgt aus: Am Samstagmorgen gibt es die Möglichkeit zu frühstücken. Danach gibt es 2 kleine Wanderungen (4 km bzw. 5 km). Nach dem „Marsch“ findet dann eine Feldmesse mit dem NÖ Landesfeuerwehrkuraten Pater Stephan Holpfer statt. Im Anschluss gibt es einen Frühschoppen mit einem gemütlichen Nachmittagsausklang. Wir möchten Sie auch recht herzlich zu dieser Veranstaltung einladen um mit uns zu feiern.

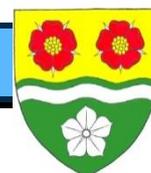
Das 53. Wald- und Sommernachtsfest findet am 14. und 16. Juni 2024 statt.

Freitag, 14.06.2024	Disco
Sonntag, 16.06.2024	Frühschoppen mit Livemusik

*Die Kameradinnen und Kameraden der **FF Unserfrau** danken der Gemeinde sowie der Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung!*



Freiwillige Feuerwehr Altweitra



Mannschaftsstand: 68 Aktive **Einsatzstatistik:** 2 Brandeinsatz
 8 Reservisten 10 Brandsicherheitswachen
 2 Jugend 20 Technische Einsätze
 2 Schadstoffeinsatz
 283 eing. Mitglieder und 523 Einsatzstunden

Auszeichnungen: **Ehrenzeichen für 40 Jahre auf dem Gebiete des Feuerwehr und Rettungswesens**
 LM Robert Hobiger
 HVM Leo Winkler
 LM Franz Zeilinger

Verdienstzeichen NÖ LFV – 3. Klasse in Bronze:
 BI Daniel Feiler
 V David Weissenböck



Kurse/Ausbildungen:

Arbeiten in der Alarmzentrale – Praxis	LM Franz Haas jun., OBI Christian Winkler
ASB/BSB Schadstoff Fortbildung	OBI Christian Winkler
Atemschutzgeräteträger	FM Theresa Hackl, FM Maximilian Hackl, FM Michael Kitzler, FM Daniel Leutner
Ausbildungsgrundsätze	LM Florian Halmenschlager, OBI Christian Winkler
Feuerwehr Basiswissen mit Abschluss Truppmann	FM Leon Appel
Einsatzmaschinisten-Ausbildung	FM Michael Kitzler, FM Daniel Leutner, V David Weissenböck

Einsatzleitsystem u. Leitstellenbetrieb	LM Franz Haas jun., OBI Christian Winkler
Feuerwehrkdt. Fortbildung	BI Daniel Feiler, OBI Christian Winkler
Gefahrenerkennung und Selbstschutz	LM Florian Halmenschlager, OBI Christian Winkler
Gestaltung v. Einsatzübungen	LM Florian Halmenschlager
Grundlagen Wasserdienst	OBI Christian Winkler
Grundlagen Feuerwehrfunk	BI Daniel Feiler, OBI Christian Winkler
Kommunikationssystem	LM Franz Haas jun., OBI Christian Winkler
Verkehrsreglerausbildung	FM Sascha Wagner
Vorbeugender Brandschutz - Grundlagen für den Feuerwehrkommandanten	OBI Christian Winkler

<u>Programm Bergfest:</u>	Freitag	31. Mai 24 – Disco „Freaky Friday“
	Samstag	01. Juni 24 – Bergfest mit den Mostlandstürmer
	Sonntag	02. Juni 24 – Frühschoppen

Die Freiwillige Feuerwehr brachte im Jahr 2023 für Neuanschaffungen, Instandhaltung der Fahrzeuge, Geräte und Ausrüstung der Mannschaft € 61.280,06 auf und leistete insgesamt 4406 freiwillige Stunden.

EISSTOCKSCHIESSEN

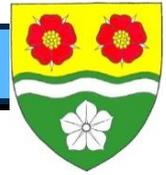


Am 03. Februar 2024 fand wieder unser mittlerweile zur Tradition gewordenen Eisstockschießen statt. Leider konnte aufgrund der Witterung wieder nur auf dem Asphalt gespielt werden, aber wie man sieht, hatten trotzdem alle Teilnehmer viel Spaß. Wir gratulieren allen Mannschaften zu Ihren Leistungen und freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Die **Feuerwehr Alt-Weitra** bedankt sich für die gute Zusammenarbeit bei der Ortsbevölkerung und der Gemeindevertretung und **wünscht ein gesegnetes Osterfest.**



Freiwillige Feuerwehr Heinrichs



Mannschaftsstand: 50 Aktive
6 Jugend
11 Reserve

Einsätze: 1 Brandeinsatz mit 21 Mann und
46 Einsatzstunden
14 Technische Einsätze mit 77 Mann und
106 Einsatzstunden
11 Brandsicherheitswachen mit 60 Mann und
474 Einsatzstunden

Ausbildung:

- HFM FRITZ Dominik: -) Heißausbildung in gasbefeuerter Übungsanlage
- SB KAINEDER Manuel: -) Heißausbildung in gasbefeuerter Übungsanlage
-) Ausbildungsgrundsätze
-) Gestalten von Einsatzübungen
-) Grundlagen der Technik
-) Gefahrenerkennung und Selbstschutz
- FM MÜLLNER Jonas: -) Feuerwehr Basiswissen
-) Abschluss Truppmann
-) Arbeiten in der Einsatzleitung
- LM MÜLLNER Lukas: -) Heißausbildung in gasbefeuerter Übungsanlage
- SB POLLAK-STROHMAIER Fabian: -) Grundlagen der Technik
-) Menschenrettung aus KFZ
-) Gefahrenerkennung und Selbstschutz
- FM PASCHER Valentin: -) Feuerwehr Basiswissen
-) Abschluss Truppmann
-) Arbeiten in der Einsatzleitung
- LM WINKLER Johannes: -) Rechtliche und organisatorische Grundlagen für den Einsatz
-) Führungsstufe 1
-) Abschluss Führungsstufe 1

Beförderungen:

SCHUSTER Amelie zum JFM
FM KRISS Josef zum OFM
OLM FRITZ Clemens zum HLM
HFM SCHUSTER Bernhard zum LM
PFM MÜLLNER Jonas zum FM
PFM PASCHER Valentin zum FM
OVM MÜLLNER Andreas zum HVM

Auszeichnungen:

-) **Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesen 50Jahre:**
LM SCHWARZINGER Manfred
EHLM MÖßLINGER Franz
-) **Ehrenzeichen für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesen 25Jahre:**
HFM MÜLLNER Matthias
-) **Verdienstzeichen NÖ LFV 2. Klasse Silber:**
HBI Kaineder Peter
-) **Verdienstzeichen NÖ LFV 3. Klasse Bronze:**
HLM FRITZ Clemens
HFM KOWAR Otmar
-) **Verdienstmedaille des ÖRK um den Katastrophenschutz in Bronze:**
FARZT MÜLLNER David

Leistungsabzeichen:

-) **Feuerwehrgugend Wissenstestabzeichen Bronze:**
JFM GÖLL Tobias
JFM SCHUSTER Benedikt
-) **Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze:**
FM MÜLLNER Jonas
-) **Feuerwehrleistungsabzeichen in Silber:**
FM MÜLLNER Jonas

An Schulungen des Abschnittsfeuerwehrkommandos, sowie an diversen Fortbildungen des Landesfeuerwehrkommandos wurde teilgenommen.

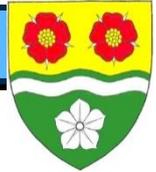
Die Freiw. Feuerwehr Heinrichs brachte im Jahr 2023 für Neuanschaffung und Instandhaltung der Fahrzeuge, Geräte und Ausrüstung der Mannschaft € 13.060,05 auf.

Das Feuerwehrfest findet von 3. – 5. Mai 2024 statt. Wir laden alle dazu herzlichst ein und würden uns über Ihren Besuch sehr freuen.

Die Freiw. Feuerwehr Heinrichs dankt der Gemeinde und der Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen ein gesegnetes Osterfest.



Freiwillige Feuerwehr Pyhrabruck



Mannschaftsstand: 15 Aktive
4 Reservisten

Einsätze und Tätigkeiten: 1 Brandsicherheitswache und 19 Ereignisse mit insgesamt 457 aufgewendeten Stunden.

Lehrgänge: FM Lisa SCHINKO besuchte das Lehrgangsmodule „FDISK Grundschulung“.

Im April feierte HLM Adolf SCHNEIDER seinen 85. Geburtstag. Eine Abordnung überbrachte die Glückwünsche der Kameraden.

Am 26.09.2023 verstarb unser Kamerad HLM Adolf SCHNEIDER. Er wurde von seinen Kameraden geschätzt und war sehr hilfsbereit. Auch als Reservist konnten wir mit seiner Unterstützung rechnen. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

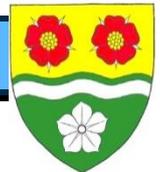
Löschübungen wurden durchgeführt. An Funkübungen und Schulungen des Abschnittsfeuerwehrkommandos wurde teilgenommen.

Die Freiwillige Feuerwehr brachte im Jahr 2023 für Instandhaltung von Fahrzeug, Geräten und Einsatzbekleidung einen Betrag von € 3.101,64 auf.

Die Freiwillige Feuerwehr Pyhrabruck dankt der Gemeinde und der Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen
ein friedliches und gesegnetes Osterfest.



Freiwillige Feuerwehr Schagges



Mannschaftsstand: 37 Aktive
7 Reserve
1 Jugend

Einsätze: 6 Technische Einsätze mit insgesamt 31 Mitgliedern und 59 Einsatzstunden

Tätigkeiten: 57 Tätigkeiten (Ausbildung, Atemschutz, Arbeiten FF Haus, KFZ, Notstromaggregat, usw.) mit insgesamt 423 Mitgliedern und 1.976 Stunden

Übungen: 7 Übungen mit insgesamt 60 Mitgliedern und 145 Stunden

Auszeichnungen: Franz Fahnl sen. Ehrenzeichen für 60-jährige verdienstvolle Tätigkeit
Gottfried Prazak Ehrenzeichen für 40-jährige verdienstvolle Tätigkeit
Franz Schnabl Ehrenzeichen für 40-jährige verdienstvolle Tätigkeit

Ausbildung: Es wurden 9 Kurse in insgesamt 121 Kursstunden absolviert:

- Andreas Decker - Feuerwehrkommandanten Fortbildung
- Philipp Anderl - Feuerwehr Basiswissen & Abschluss Truppmann
- Marco Hofmann - FDISK Grundschulung & Grundlagen Führung
- Niklas Hofmann - Abschluss Führungsstufe 1, Kdt-Fortbildung, FDISK-Grundschulung, Gefahrenerkennung und Selbstschutz, Gestaltung von Einsatzübungen, rechtliche und org. Grundlagen
- Clemens Leitner - Feuerwehr Basiswissen & Abschluss Truppmann

Neuwahl Kdt-Stv.: Im Jänner 2023 wurde Niklas Hofmann als neuer Feuerwehrkommandant-Stellvertreter gewählt.

Beförderungen: Philipp Anderl - vom PFM zum FM

An Schulungen und Übungen des Abschnittes wurde teilgenommen.

Die FF Schagges brachte im Jahr 2023 für Neuanschaffungen und Instandhaltungen von Fahrzeugen und Geräten einen Betrag in Höhe von € 23.428,74 auf.

Veranstaltungen: Mittwoch, 14. August 2024 – „Village Clubbing“ mit **DJ EMCIFE**
Sonntag, 18. August 2024 – Kirtag

Die FF Schagges bedankt sich bei der Gemeinde und der Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit, wünscht allen ein friedliches und gesegnetes Osterfest und vor allem Gesundheit.

Rückblick

Für das Gugelhupfschnapsen wurden 85 Gugelhupfe bereit gestellt. Das **Gugelhupfschnapsen** ging am **04.02.2024** im Gasthaus Stangel über die Bühne und es wurden alle 85 Gugelhupfe erspielt.



Unter dem **Motto „Lachen ist gesund – Lach doch mal!“** lud die Seniorengruppe am **12.02.2024** zu einer **Rosenmontagsgaudi**, bei welcher sowohl der „Schöne Narrenchor“ (Seniorechor) und



die Gastgruppe „**Herzgespann**“ das Publikum unterhält.



Den zahlreichen Besuchern,
welche dem **Motto „Lachen ist gesund – Lach doch mal“** gerecht wurden,



wurden neben Kaffee und Kuchen auch Faschingskrapfen gereicht.

Vorschau: Am **17.04.2024** wird ein Ausflug nach **St. Pölten** (Regierungsviertel / Landhaus mit Führung und Besichtigung, Spaziergang zum Dom, Mittagessen im Fliegerbräu), sowie eine Führung bei der **Firma Miraplast** (Kunststoffproduktion - Kunststoffartikel Made in Austria) angeboten.
Preis pro Person € 45,-

Die **Muttertagsfeier** findet am **28.04.2024** im Vereinshaus Altweitra statt.

Am **04.06.2024** geht's zum **Ennser Donauhafen** (Hafenrundfahrt mit dem Bus / Weltgrößter Schüttgutlader / Besichtigung des Lastschiffes „Franz Liszt“ – Interessantes über Warenumschlag / Transport / Logistik. Nach dem Mittagessen besuchen wir **Kremsmünster** (Stiftshof und Kirche) und anschließend die **Pralinenwelt „Wenschitz“** in Allhaming (Führung, Verkostung und Einkaufsmöglichkeiten). – **Preis pro Person € 50,-**

Vom **21. bis 24.07.2024** ist eine Reise nach **Ost- und Südtirol** geplant.

Der **Vorstand der Senioren Ortsgruppe** wünscht Euch

schöne



ÖKB



Sehr geehrte Bürgerinnen! Sehr geehrte Bürger!

Jahresablauf 2023

- 13. Januar: Jahreshauptversammlung
- 04. Februar: 2. Platz beim Eisstockturnier der FF Altweitra
- 11. Mai: Wahl des Vorstandes
- 19. Mai: Einladung zum 60. Geburtstag von Johann Waldherr und Johannes Wiesinger
- 29. September : Mitgliederversammlung
- 1. November: Ausrückung - Allerheiligen in der Pfarre Unserfrau



Wir Kameraden und Kameradinnen wünschen eine gute Zeit und danken für das Interesse uns gegenüber.

Die Ostertage sollen besonders viel Freude und fröhliche Stunden bereiten.

Franz Haas
Obmann

Christa Habesohn
Schriftführung



Erdbewegung & Forsttechnik
VOGLER

- Durchführung von Erdbewegungen
- Außenanlagen
- Entwässerung, Kanäle und Geländeregulierung
- Forstwegebau
- Forstarbeiten mit dem Woodcracker



Arbeit
mit
Leidenschaft



• 7,5to TB370 Bagger inkl. Tiefflader • Sämtliche Baggerlöffel • Gitterlöffel
 • Grabenräumlöffel • Hydromeißel • Sortiergreifer • Woodcracker

Alexander Vogler

3972 Bad Großpertholz, Abschlag 9
02857/20110, 0677/62093306, info@sonnseitnhof.at

Bücherei Weitra



Liebe Eltern!

Eine **BUCHSTARTTASCHE** voller Überraschungen wartet in der Stadtbücherei Weitra auf eure Babys. Alle Kinder im Alter von 0 bis 1 Jahr sind herzlich eingeladen mit dieser Buchstarttasche ihren „LESESTART“ zu beginnen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag	17:00 bis 19:00 Uhr
Mittwoch	9:00 bis 11:00 Uhr
Donnerstag	14:00 bis 16:30 Uhr



Fußwallfahrt nach Brünnl

Einladung zur **Fußwallfahrt**
der Pilgergruppe Oberlembach
nach Maria Trost in Brünnl
am 1. Mai 2024

7:30 Uhr	Eintreffen bei der Kapelle in Oberlembach
7:45 Uhr	Wallfahrersegen
16:00 Uhr	Hl. Messe in Brünnl mit Hr. Pfarrer Eugeniusz Warzocha

Anmeldungen erbeten bei (abends):

SCHMIED Maria 0664 / 52 23 616

SCHMID Michaela 0664 / 19 53 253

**Auf eine schöne Wallfahrt freuen sich
Maria und Michaela**

KEM – Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal

Erfahrungsbericht

Axel Schmidt und
Sabine Holzweber



ökologisch dämmen SANIERUNG

Unsere nachhaltige Lebensweise hat uns dazu bewegt, das Dachgeschoß, erdberührte Böden und die oberste Geschoßdecke ökologisch zu dämmen und Fenster und Türen auszutauschen. Gedämmt haben wir mit Zellulose, Stroh und Liapor-Blähton – kleine, runde Tonkügelchen.

Durch die Sanierung sparen wir nun erfreulicherweise 75% der Energie ein! Bei unserer umfassenden Sanierung wurden wir finanziell durch die Förderung im Zuge der NÖ Eigenheimsanierung und mithilfe eines Einmalzuschusses durch den Sanierungsscheck des Bundes unterstützt. Eine gute Investition in die Zukunft.

Ob bei Neubau oder Sanierung – Wärmedämmung ist die maßgebliche Methode, um Energie- und Kosteneinsparung, Wertsteigerung der Immobilie, verbessertes Wohlbefinden, Schutz vor Bauschäden, aber auch Umweltschutz miteinander zu vereinen. Bei Dämmstoffen muss es nicht immer Styropor/ Kunststoff sein: Am Markt gibt es zahlreiche Dämmstoffe aus nachwachsenden Materialien. Häufig verwendet werden Holzfaser und Zellulose. Holzfaserplatten eignen sich z.B. für die Dämmung von Wänden; Zellulose kann gut in Wand- und Dachaufbauten sowie in enge Zwischenräume eingeblasen werden. In Niederösterreich gibt es für die

Verwendung von nachwachsenden Rohstoffen bei Hausbau und Sanierung zusätzliche Förderpunkte. Informationen zur NÖ Wohnbauförderung und zur aktuellen Bundesförderung „**Sanierungsbonus Ein-Zweifamilienhaus und Reihenhaus 2023/2024**“ finden Sie auf www.kem-lainsitztal.at/foerderungen.

KEM Infoabend: Sanierung und Heizkesseltausch im Rathaussaal Weitra

In zahlreichen Haushalten sprengen die Energie- und Stromkosten die Haushaltsbudgets. Thermische Gebäudesanierungen und der Tausch des Heizkessels können dabei helfen, langfristig Energie und Kosten zu sparen. Am 27. Februar 2024 informierte Energieberater Martin Zizka umfassend zur thermischen Sanierung, den Heizkesseltausch und über die aktuellen hohen Fördermöglichkeiten durch Bund und Land im vollbesetzten Rathaussaal Weitra. Mehr als 100 Interessierte nutzten die kostenlose Gelegenheit, um einen Überblick über die Möglichkeiten zur Althausmodernisierung zu erhalten. Im Anschluss an die Veranstaltung wurde ein in der Sanierung befindliches Einfamilienhaus gemäß klima:aktiv-Standard, welches u.a. mit ökologischem Material gedämmt wurde, besichtigt.



Aktuelle Umweltförderungen

- Umstellung **Öl- oder Gas-Heizung**: bis zu 75% gefördert
Für einkommensschwache Haushalte gibt es eine Förderunterstützung bis zu 100%.
- **E-Mobilität** Private: bis zu 5.000€ Förderung für ein Elektroauto und bis zu 600€ Förderung für E-Ladeinfrastruktur, Förderung auch für E-Leichtfahrzeuge und E-Zweiräder, max. 50%
- **Photovoltaik-Anlagen**: Neuerrichtungen und Erweiterungen bis 35 kWp umsatzsteuerbefreit, kein Förderantrag notwendig
- **Stromspeicher**: beim gemeinsamen Kauf einer PV-Anlage umsatzsteuerbefreit, kein Förderantrag notwendig
- **Thermische Sanierung**: bis zu 42.000€ Förderung, max. 50%
- Umweltförderung für **land- und forstwirtschaftliche Betriebe** bis zu 250.000€ pro Betrieb



www.kem-lainsitztal.at/foerderungen

Die KEM Lainsitztal übernimmt keine Gewährung für die Zuerkennung von Förderungen sowie für die Vollständigkeit bzw. Richtigkeit der Angaben.

Auskunft und Beratung: Klima- und Energiemodellregion Lainsitztal, Sonnenplatz Großschönau GmbH, Verena Litschauer 02815/77270-14, kem@gross.schoenau.at

Verein Gemeindekooperation Lainsitztal für Klima und Energie, c/o Sonnenplatz Großschönau GmbH, Sonnenplatz 1, 3922 Großschönau
kem@gross.schoenau.at | 02815/77 270 14 | www.kem-lainsitztal.at



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima und Energiefonds gefördert.

Die Klimawandel-Anpassungsmodellregion informiert:



Setzen Sie ein Zeichen mit Ihrer „Natur im Garten“ Plakette!



MEIN WEG ZUR PLAKETTE



Nutzen Sie unsere Online Angebote auf www.naturimgarten.at!

Die „Natur im Garten“ Plakette ist eine Auszeichnung für naturnahe Gärten. Wenn Ihr Garten die wichtigsten Naturgartenkriterien erfüllt, dann machen Sie mit der „Natur im Garten“ Plakette an Ihrem Gartenzaun Ihr Engagement für den Umweltschutz und die Förderung der Artenvielfalt sichtbar.

Die „Natur im Garten“ Kriterien im Überblick:

Kernkriterien (müssen zur Gänze erfüllt werden):

- Verzicht auf chemisch-synthetische Pestizide*
- Verzicht auf chemisch-synthetische Dünger
- Verzicht auf Torf

*Erlaubt sind Pflanzenschutzmittel, die der EU-Bio-Verordnung oder den „Natur im Garten“ Kriterien entsprechen.

Naturgartenelemente

- (müssen teilweise erfüllt werden)
- Wildsträucher
 - Wiese
 - Zulassen von Wildwuchs
 - Wildes Eck
 - Sonderstandorte (feucht, trocken)
 - Laubbäume
 - Blumen und blühende Stauden

Bewirtschaftung & Nutzgarten

- (müssen teilweise erfüllt werden)
- Kompost
 - Nützlingsunterkünfte
 - Regenwassernutzung
 - Umweltfreundliche Materialwahl
 - Mulchen
 - Gemüse- & Kräutergarten
 - Obstgarten & Beerensträucher
 - Mischkultur/Fruchtfolge/Gründüngung

Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.

Haben Sie einen **Naturgarten**? Dann kann die „Natur im Garten“ Plakette auch Ihren Gartenzaun schmücken! Wer zusätzlich zu den drei Kernkriterien eine Vielfalt an weiteren Naturgartenelementen wie Blumenwiese, Obstgarten, Mulchen, Regenwassernutzung oder Wildstrauchhecke erfüllt, erhält die „Natur im Garten“ Plakette sowie eine Urkunde im Rahmen einer Gartenbesichtigung. Weiteres gibt es auch eine Auszeichnung für Balkon- und Dachgärten.

So kommen Sie zu Ihrer „Natur im Garten“ Plakette:

Bis 17. Mai 2024 können sich alle Garteninteressierten bei KLAR! Managerin Verena Litschauer unter 02815/77270-14 oder per Mail an klar@gross.schoenau.at für eine Plakette bewerben. Nach der Terminvereinbarung besucht eine Beraterin bzw. ein Berater von „Natur im Garten“ den Garten und verleiht, nach erfolgreicher Überprüfung des Gartens, die Gartenplakette. Der Unkostenbeitrag in der Höhe von € 30,- übernimmt für Sie die Klimawandel-Anpassungsmodellregion (KLAR!) Lainsitztal. Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon: 02742/74333

für weitere Infos hier scannen:



Verein Lainsitztalgemeinden für nachhaltige Entwicklung, c/o Sonnenplatz Großschönau GmbH, Sonnenplatz 1, 3922 Großschönau
klar@gross.schoenau.at | 02815/77 270 14 | www.klar-lainsitztal.at



Dieses Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert.



Vortrag und Führung in der Kirche Altweitra



Foto: Manfred Göschl

11.06.2024 18:00 Uhr
Kirche in 3970 Altweitra

Wer durch Altweitra fährt, dessen Blicke fallen unwillkürlich auf die einfache, aus regelmäßig bearbeiteten Granitquadern gebaute Kirche. Die vorhandenen schriftlichen Quellen verweisen diesen in unserer Gegend ältesten erhaltenen Hochbau in die zweite Hälfte des 12. Jahrhunderts.

Die Kirche war dem Hl. Petrus geweiht und gehörte zu den Ursparren des oberen Waldviertels. Sie war der ursprüngliche Sitz der von den Kuenringern gegründeten Pfarre Weitra, der jedoch bald nach 1200 in die Kirche der neugegründeten Stadt übertragen wurde.

Altweitra verlor somit den Rang einer Pfarrkirche und blieb für kurze Zeit Filialkirche. Diesem Umstand verdanken wir, dass die Kirche in Altweitra im Laufe der Jahrhunderte keine großen baulichen Veränderungen erfuhr und daher im Wesentlichen in ihrer ursprünglichen Form erhalten geblieben ist.

Referent: Dr. Wolfgang Katzenschlager

Eintritt – freiwillige Spenden.

Im Anschluss Agape mit Möglichkeit zum Austausch und Gespräch.

Veranstalter: Katholisches Bildungswerk Weitra

Wohnen im Waldviertel

**Wohnen
im Waldviertel**



Wo das Leben neu beginnt.

Interkomm: 64 Gemeinden arbeiten zusammen!

Weil uns Zusammenarbeit stärker macht, sind wir gemeinsam mit über 60 Gemeinden weiterhin Teil des Vereines Interkomm und seiner Initiative „Wohnen im Waldviertel“!

Der Verein Interkomm ist eine der größten freiwilligen Gemeindekooperationen im deutschsprachigen Raum. Seit 2009 arbeitet Interkomm mit dem Projekt „Wohnen im Waldviertel“ daran, den Bevölkerungsrückgang abzubremsen und die Entwicklung der Region weiter voranzubringen. Die Herausforderungen haben sich verändert, aber sie bleiben groß! Daher werden wir, die Mitglieder des Vereines Interkomm, auch in den nächsten fünf Jahren weiterarbeiten!



*„Zusammen geht es leichter, die wachsenden Herausforderungen unserer Zeit zu meistern. Die älter werdende Gesellschaft, ehrenamtliches Engagement, Leerstand und Bodenversiegelung sowie Entwicklungen am Arbeitsmarkt sind einige der Themen, die uns Gemeinden beschäftigen. Und daher freut es mich besonders, dass unsere **Gemeinschaft erneut deutlich stärker** geworden ist. Mittlerweile sind es 64 Gemeinden, die sich gegenseitig und damit unser gesamtes Waldviertel stärken!“, so Obmann Martin Bruckner.*

Der Verein ist eine starke **Plattform für Gemeindezusammenarbeit** und bietet einen **gemeinsamen Auftritt für das Waldviertel**. Die Arbeit von Interkomm ist vielfältig, vom Erfahrungsaustausch zwischen den Gemeinden, der gemeinsamen Nutzung von Wissen und Ressourcen bis zur konkreten Umsetzung von Projekten, von denen die Mitgliedsgemeinden und damit die Menschen in der Region profitieren. Gemeinsam engagieren sich die Gemeindevertreter:innen für eine gute Zukunft des Waldviertels.

Menschen fürs Waldviertel begeistern

Seit vielen Jahren setzt sich der Verein mit der Initiative „Wohnen im Waldviertel“ dafür ein, **Menschen für das Wohnen, Arbeiten und Leben im Waldviertel zu begeistern**. Denn Zuzug ist maßgeblich für das Waldviertel! Ohne Zuzug würde die Bevölkerung – wie jene im gesamten Bundesgebiet – immer weiter schrumpfen, da zu wenige Kinder geboren werden! Das hätte verheerende Folgen - nicht nur für die Infrastruktur, die wir nicht mehr erhalten könnten, sondern auch für das gesamte soziale Leben in den Gemeinden.

„Wohnen im Waldviertel“ ist eine langfristig angelegte Initiative, um Zuzug und Rückkehr zu fördern, Abwanderung zu reduzieren und Nachfrage nach konkreten Immobilien, Baugründen und Jobangeboten zu generieren. Die gemeinsame Webseite www.wohnen-im-waldviertel.at gibt viele Antworten auf Fragen zum Wohnen, Arbeiten und Leben in der Region.

Neben der Möglichkeit, **Baugründe**, **Immobilien** und freie **Jobs** zu suchen, gibt es hier eine Vielzahl an Infos zur Infrastruktur und Lebensqualität. Kindergärten, Nahversorger, Ärzte, Erreichbarkeiten, Freizeitangebote und vieles mehr werden im **Umgebungs-Check** sichtbar.

Auch unsere Gemeinde wird hier präsentiert! www.wohnen-im-waldviertel.at/Unserfrau-Altweitra

Schauen Sie gerne gleich vorbei! Und vergessen Sie dabei nicht, den „Wohnen im Waldviertel“-Newsletter zu abonnieren, um 4-5x im Jahr Infos über Menschen und Betriebe, Projekte und Entwicklungen, Immobilien und freie Jobs zu erhalten.



Der Verein Interkomm vertritt 64 Mitgliedsgemeinden des Waldviertels und kümmert sich um Zukunftsthemen der Region. Vertreten wird der Verein von einem großen Vorstandsteam.

© Verein Interkomm

Am Foto 17 der insgesamt 24 Vorstandsmitglieder mit Projektpartner Josef Wallenberger von der Wallenberger & Linhard Regionalberatung:

V.l.n.r.: Regionalberater Josef Wallenberger, Bgm. Ing. Christian Laister (Groß Gerungs), Bgm. Josef Schaden (Schweiggers), Bgm. Roland Datler (Gastern), Vbgm. Franz Fichtinger (Yspertal), Bgm. Günther Kröpfl (Pölla), Bgm. Ludmilla Etzenberger (Gföhl), Bgm. Franz Jaschke (Hofamt Priel), Bgm. Günter Schalko (Eisgarn), Obmann Bgm. Martin Bruckner (Großschönau), Bgm. Ulrich Achleitner (Groß-Siegharts), Vbgm. Cornelia Juster (Sallingerg), Bgm. Roland Zimmer (Bad Traunstein), Bgm. Josef Ramharter (Waidhofen/Thaya), Vbgm. Werner Scheidl (Göpfritz a.d. Wild), Bgm. Niko Reisel (Meiseldorf), Bgm. DI Daniel Mayerhofer (Langau) und Ernst Mischling (Weitersfeld)

Dorf- und Stadterneuerung



Neues Beratungsservice für die Gemeinde Unserfrau-Altweitra nimmt Arbeit auf



Regionalberaterin Elisabeth Wachter von der „Dorf- & Stadterneuerung“ betreut künftig die Gemeinde Unserfrau-Altweitra bei Förderungen, Projekten und individuellen Anliegen. Beim ersten Arbeitsgespräch mit Bürgermeister Otmar Kowar wurde das Angebot der Gemeindeagentur vorgestellt.

Seit 1. Jänner 2024 steht den Niederösterreichischen Gemeinden eine eigene Gemeindeagentur in Form der „Dorf- & Stadterneuerung“ zur Verfügung. Aktuell sind 40 Regionalberaterinnen und Regionalberater in ganz Niederösterreich unterwegs, um Gemeinden das vielseitige Angebot vorzustellen und konkrete Projekte zu begleiten. „Unser Ziel ist es, die Erneuerung unserer Dörfer und Städte voranzutreiben. Durch neue Fördermöglichkeiten und verbesserte Beratungsstrukturen unterstützen wir unkompliziert, direkt und schnell“, so LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf.

Eine Ansprechperson für jede Gemeinde

Mit Regionalberaterin Elisabeth Wachter hat die Gemeinde Unserfrau-Altweitra eine direkte Ansprechperson für alle Anliegen. Das Service ist umfangreich und individuell: „Wir sind ein zuverlässiger, innovativer und schneller Partner zur Sicherung und Verbesserung der Lebensqualität in den Gemeinden. Wir unterstützen konkret bei der Planung und Realisierung von Projekten. Von der Förderberatung über die Bürgerbeteiligung bis hin zur konkreten Umsetzung von Konzepten im Bereich Ortskernentwicklung oder der sozialen Dorferneuerung. In Kooperation mit der Energie- und Umweltagentur begleiten wir die Gemeinden bei Energie- und Klimafragen“, skizziert Wachter das Angebot, das auf jede Gemeinde individuell zugeschnitten ist. Wachter wird zusätzlich die Kleinregion Waldviertel Nord sowie alle Dorferneuerungsvereine in der Region betreuen.

Verbesserte Förderstruktur für Gemeinden und Vereine

Gemeinden können zwei Projekte mit bis zu 20.000 Euro Fördervolumen im Jahr einreichen. Zudem ist die Teilnahme am Programm der „Dorf- & Stadterneuerung“ erstmals durchgehend, ohne der bisherigen Pause von vier Jahren, möglich.

Für die Dorferneuerungsvereine stehen jährlich bis zu 2.500 Euro pro Projekt zur Verfügung. Außerdem unterstützen Regionalberaterinnen und Regionalberater beim Abholen von Förderungen durch das Kommunale Förderzentrum der Dorf- & Stadterneuerung.

Bürgermeister Otmar Kowar freut sich auf die Zusammenarbeit: „Die Herausforderungen für Gemeinden werden nicht weniger, umso wichtiger ist es eine starke Gemeindeagentur zu haben, die genau dort zur Seite steht, wo Unterstützung dringend benötigt wird. Und das mit einem Minimum an Bürokratie.“

Henry-Laden eröffnet in Weitra

„Einkaufen und Gutes tun“

So lautet die Devise des neuen Henry-Ladens in Weitra, der im April in den Pavillons der Firma Göschl eröffnet wird. Das Angebot in der Second-Hand Boutique, die barrierefrei betreten werden kann, erstreckt sich von gebrauchter, gut erhaltener Kleidung für Personen aller Altersgruppen, über Accessoires für Damen, Herren und Kinder, bis hin zu Büchern, Dekoartikel oder auch Spielen. All dies kann zu erschwinglichen Preisen erworben werden.

Wenn Sie verkaufbare, qualitative Kleidung beziehungsweise Sachgegenstände (ausgenommen Elektrogeräte) haben, freut sich das Rote Kreuz bereits jetzt über Ihre Spende, die Sie von Montag bis Freitag auf der Dienststelle in Weitra persönlich übergeben können. Ab April werden die Waren während der Geschäftszeiten laufend entgegengenommen.

Der Shop wird von freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Roten Kreuzes betreut. Aus diesem Grund sucht die Bezirksstelle Weitra für das neue Geschäft Freiwillige, die Spaß am Verkauf haben und sich gerne ehrenamtlich betätigen möchten. Am 23. Februar findet aus diesem Grund um 19 Uhr ein Infoabend für interessierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf der Rot-Kreuz-Dienststelle in Weitra statt.

Fa. Göschl Erwin Hauer steht dem Projekt sehr positiv gegenüber: „Ich freue mich, dass das Rote Kreuz die nicht mehr benötigten Räumlichkeiten der Fa. Göschl Haustechnik GmbH, welche sich im Eigentum der Fa. Hauer GmbH und Kurt Wiesgrill befinden, für die Errichtung eines Henry-Ladens anmietet.“



Geschäftsleiter Christian Prager, Bezirksstellenleiter Martin Gruber, sowie Teilhaber Erwin Hauer

Bezirksstellenleiter LRR Martin Gruber ist erfreut: „Endlich konnten wir nach jahrelanger Suche nach einer geeigneten Lokalität einen barrierefreien Verkaufsraum finden. Die Planungen laufen auf Hochtouren und wir nähern uns mit großen Schritten der Eröffnung. Bereits jetzt möchte ich mich bei der Bevölkerung für die Mithilfe und die Sachspenden für den guten Zweck bedanken.“

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

**Willst auch du Teil unseres Teams werden?
Dann melde dich bei uns!**



Seit Anfang des Jahres 2023 arbeiten und leben wir nun die 4-Tage-Woche!

Nach Rücksprache mit unseren Mitarbeitern haben wir uns, als innovatives Unternehmen, dazu entschlossen die 4 Tage-Woche einzuführen.

Im Zuge dessen arbeiten unsere Mitarbeiter nur noch 37 Wochenstunden bei vollem Lohnausgleich.

Natürlich hat uns die 4-Tage-Woche als Betrieb unter gewisse Herausforderungen gestellt, vor allem möchten wir für unsere Kunden nach wie vor von Montag bis Freitag zur Verfügung stehen. Unsere Lösung dafür: wir haben unsere Monteure auf Partien aufgeteilt. Ein Teil der Monteurtrupps arbeitet von Montag bis Donnerstag, und ein Teil der Monteurtrupps arbeitet von Dienstag bis Freitag. Dadurch sind wir immer für unsere Kunden erreichbar, denn das Wichtigste für uns sind nun mal zufriedene Kunden.

Für die Angestellten im Büro haben wir die 5 Tage Woche belassen, dafür aber die Tagesarbeitszeit gekürzt und somit auch eine familienfreundliche Lösung gefunden.

Zusätzlich bieten wir unseren Kunden schon seit Jahren einen 24-Stunden Notdienst. Damit sind wir für unsere Kunden auch am Wochenende und an Sonn- und Feiertagen immer bereit, wenn ein Notfall passiert und unsere Hilfe benötigt wird.

HEIZUNG • SANITÄR • ALTERNATIVENERGIE

SMUTKA

INSTALLATIONEN

Inh. Andreas Smutka

A-3970 Weitra
Schützenberger Str. 456
 Tel 02856-2428, Fax DW-14
 Mobil 0664-15 20 367 24h Notdienst
 smutka@aon.at
 www.smutka.com







Kulturlandschaftsverein
IN der Region - MIT der Region - FÜR die Region



© Klaus Dacho

7. Mai 2024

Der Kulturlandschaftsverein Lainsitztal lädt ein zum

»»» INFO-ABEND für Bewirtschafter:innen «««

ORT: **DORFHAUS ALTWEITRA** UHRZEIT: **20:00 UHR**
3970 Altweitra 108

Der Mitte 2023 gegründete Kulturlandschaftsverein stellt sich vor und lädt Bäuerinnen und Bauern der Kleinregion Lainsitztal dazu ein, Möglichkeiten der künftigen Zusammenarbeit gemeinsam auszuloten.



office@klv-lainsitztal.at

MIT UNTERSTÜTZUNG DES LANDES NIEDERÖSTERREICH UND DER EUROPÄISCHEN UNION



LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung
des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



Veranstaltungskalender

10. April 2024	Workshop „Fit im Alltag“ im Turnsaal der VS-Unserfrau	Gesunde Gemeinde Unserfrau-Altweitra
16. April 2024	Workshop „Fit im Alltag“ im Turnsaal der VS-Unserfrau	Gesunde Gemeinde Unserfrau-Altweitra
23. April 2024	Klassenabend im GH Stangel in Heinrichs	Musikschulverband Oberes Waldviertel
25. April 2024	Vortrag Erwachsenenvertretung im Gemeindeamt	Gesunde Gemeinde Unserfrau-Altweitra
30. April 2024	Maibaumaufstellen in Altweitra, Oberlembach, Pyhrbruck, Unserfrau und Ulrichs	
1. Mai 2024	Fußwallfahrt nach Brünzl von Oberlembach nach Dobra Voda	Pilgergruppe Oberlembach
3. - 5. Mai 2024	Feuerwehrfest in der Festhalle in Heinrichs	FF-Heinrichs
17. Mai 2024	Arbeitskreis Gesunde Gemeinde im Gemeindeamt	Gesunde Gemeinde Unserfrau-Altweitra
20. Mai 2024	Kirtag im GH Stangel in Heinrichs	BKC
31. Mai - 2. Juni 2024	Feuerwehrfest in der Festhalle in Altweitra	FF-Altweitra
11. Juni 2024	Abschlusskonzert im Kommunikationszentrum in Heinrichs	Musikschulverband Oberes Waldviertel
14. u. 16. Juni 2024	Feuerwehrfest am Gallüßlberg in Unserfrau	FF-Unserfrau
21. Juni 2024	Sonnwendfeier beim Tennisplatz in Unserfrau	DEV-Unserfrau
23. Juni 2024	4-Berge-Marsch	Waldviertler 4 Berge Marsch
29. Juni 2024	Kinderfischen am Seidlteich in Altweitra	Hobbyfischer Seidlteich
07. Juli 2024	Musikfest mit Flohmarkt im Kommunikationszentrum in Heinrichs	Trachtenmusikk. Heinrichs
20. – 21. Juli 2024	Nachtfischen am Seidlteich in Altweitra	Hobbyfischer Seidlteich
21. Juli 2024	Feuerwehrfest in der Festhalle in Oberlembach	FF-Oberlembach
26. Juli 2024	Konzert in der Kirche in Altweitra	Gemeinde Unserfrau-Altweitra
10. - 11. August 2024	Österreichische Bike Trial Meisterschaft in Heinrichs	LJ Heinrichs
10. August 2024	Beachvolleyballturnier am Beachvolleyballplatz in Heinrichs	LJ Heinrichs
14. u. 18. August 2024	Fest und Kirtag in der Festhalle in Schagges	FF-Schagges
15. August 2024	Backhendlkirtag in der Festhalle in Unserfrau	Verein zur Förderung der FF